

Prof. Dr. M. Horten



Bonn d. X. 16.

Fenusbergweg 12

Sehr geehrter Herr Professor!

Den Muğahid des i. Herrn
 habe ich dem Mu'taziliten: Muğahid
 Arnold: Mu'tazila 64, 3 gleichgesetzt (viell.
 leicht zu Unrecht?), denn seine liberale
 Lehre passt ganz gut in diese Zeit. Er
 gehört zur Generation des a. Hasan
 (933)

أخذ (الازرق... التفوخي) الكلام عن ابن قاسم ...
 القرآن عن مجاهد

Ich hatte mir die ganze chrono-
 logische Tabelle meines Mu'taziliten
 nach Arnold: Mu'toz. vorher aufge-
 stellt und fügte alle mir zukom-
 menden Nachrichten in diesen ersten
 Aufbau mosaikartig ein. So
 kam die Angabe über Muğahid
 des i. Hasan unter dem Namen
 Muğahid ca 933 weil mir die Lage
 gut zu harmonisieren schien.

Besten Dank sage ich Ihnen für Ihre
freundl. Zusendung Ihrer beiden Arbeiten
mit deren Lektüre ich mich sehr beschäftige
bin. Sie leisten mir sehr viel. Der
Abul Hasan aus Barro den Sie
p. 12 ob. und auch schon in „Jolan“ erwähnt
hat mich schon sehr interessiert, wie
ich Ihnen schon 1912 hier bei Hamm
für mich so ehrenvollen Besuche mitteilen
(meine Systeme 445 ff. 446, 8 daher ich
ihn nach Heubach ca 1040-50, er ist
1044 gestorben) und zeigt schon deutlich
den Einfluss Avicennas. Es ist das zuerst
als Bahili bekannt. Ich wollte Ihnen
erst für Ihre Zusendung danken, wenn
ich Ihre Arbeiten durchgesehen hätte. Aber
jetzt bin ich so mit Arbeiten (Avicenna
Bazuri, Muhammed Abuk; Fürstentum)
überhäuft, dass ich noch nicht
durchkam. Wir hoffen jetzt auf
die Veröffentlichung Ihrer Arbeit
über die Koran-Kommentatoren
(in deutscher Sprache).

Sollte bei dem jetzigen
Aufblühen der orientalistischen Studien
in Deutschland eine außerordentl.
Professur in Bonn geschaffen werden, die
ich ^{woll} erhalte, dann wäre ich mit meinem
Geschichte völlig ausgerüstet.

Die Seminarübungen von

Becker haben ^{mit} gutem Erfolge.
Ihns geht es allen ausgezeichnet.
Meine l. Frau und die drei Kleinen
grüßen Sie bestens
ebenso Ihr ganz ergebener
und immer dankbarer
H. Horten

Fremdliche Grüße von unseren
drei Ninnsvängern Wölfram,
Walter und Reimar und von
Frau Elisabeth Horten an Sie,
verehrter Herr Scheinrat und
Ihre Frau Gemahlin.